Monatlicher Bote für das Vinzentinum

Hermessenger 11

November 2012

EILPOST

Termine für das Instrumentalvorspiel
1B – 28. November 2012, 9:20 Uhr
3B – 29. November 2012 17 Uhr
2B – 30. November 2012 11:10 Uhr

Gäste aus Legnago
Am 4. Dezember besuchen Schüler/-innen der „Don Bosco"-Mittelschule aus Legnago bei Verona das Vinzentinum.

Schwieriger Spagat

von Harald Knoflach
Mitarbeiter für Öffentlichkeitsarbeit

Derzeit wird er gerade Korrektur gelesen. In Kürze soll er dann in einer Auflage von fast zweieinhalbtausend Stück gedruckt werden. Der Vinzentiner Jahresbericht 2011/2012. Und wiederum heißt es, mehrere Fliegen mit einer Klappe zu schlagen, denn die Erwartungen an den Bericht sind so vielfältig wie unterschiedlich. Das zeigen alljährlich die regen Rückmeldungen. Von den 2500 Stück gehen lediglich rund 350 an Personen, die das dokumentierte Jahr auch tatsächlich im Vinzentinum miterlebt haben. Für sie ist der Jahresbericht eine Chronik, von der sie sich möglichst viele bunte Geschichten zum Jahresgeschehen und noch mehr große, bunte Bilder erwarten. Für andere wiederum ist er ein Zeitdokument, das hauptsächlich der erschöpfenden statistischen Erfassung des Schuljahres dient. Den Freunden und Gönnern, den öffentlichen und kirchlichen Einrichtungen, an die der Bericht ebenfalls verschickt wird, soll dieser einen Eindruck über die grundsätzlichen schulstrategischen Entwicklungen des Hauses vermitteln. Gleichzeitig gilt es aber auch, den bereits vor 140 Jahren gestellten Anspruch eines (akademischen) Journals zu wahren, was durch die Wahl eines Jahresthemas geschieht, zu dem verschiedene Aufsätze veröffentlicht werden.

VINZENTINUM 1872

Termine
Dezember 2012

19. 12.
Vinzentiner Rorate im Dom

Nach mehr als fünf Jahrzehnten wieder zurück an seiner ehemaligen „Wirkungsstätte": Joseph Zoderer, einer der prominentesten Schüler des Vinzentinums, war am Dienstag, den 20. November, zu Gast in der Mittelschulbibliothek. Der berühmte Südtiroler Schriftsteller las aus einigen seiner bekanntesten Werke und erzählte aus seinem bewegten Leben.

Joseph Zoderer: Ein ehemaliger Schüler kehrt zurück

Lesen gefährdet die Dummheit

Bibliotheken sind Orte der Stille. Normalerweise. Denn in den vergangenen Wochen ging es ziemlich rund und einige weitere Termine stehen noch an. Mit zahlreichen Aktionen und Veranstaltungen rund ums Lesen möchte das Vinzentiner Bibliotheksteam die Begeisterung für Bücher entflammen bzw. wahren.

Zu diesem Zweck findet sich auch immer wieder Prominenz in der Mittelschulbibliothek ein. Im Oktober begeisterte die oberösterreichische Jugendbuchautorin Gabi Kreslehner die 4. und 5. Klasse mit einer erfrischenden Lesung. Der 6., 7. und 8. Klasse hingegen gewährte im November Joseph Zoderer einen Einblick in sein reichhaltiges Schaffen.

Nicht weniger spannend sind auch immer die Auftritte der Mitarbeiter der „Drehscheibe", des Arbeitskreises für Kinder- und Jugendliteratur, welche auch dieses Jahr zahlreiche Bücher im Vinzentinum vorstellen werden. Die neuerlich stattfindenden monatlichen Lesestunden geben den Schülerinnen und Schülern dann die Möglichkeit, während der Unterrichtszeit in den Büchern zu schmökern. Lesen wird somit integraler Bestandteil des Unterrichts. Damit sich vor allem die „Neuankömmlinge" in der Bibliothek auch zurechtfinden, wurden für die 1. und 4. Klasse auch heuer wieder „Bibliotheksrallyes" abgehalten. Eine „Rallye" der anderen Art erlebte die 4. Klasse zudem bei ihrem Besuch der Historischen Bibliothek und der Handschriftenabteilung des Priesterseminars Brixen, wo sie jahrhundertealte Werke bestaunen konnte.